



Institut für Qualität
im Gesundheitswesen Nordrhein
Einrichtung einer Körperschaft öffentlichen Rechts



Live Online-Seminar

96. Fortbildungsveranstaltung „Aus Fehlern lernen“
in Zusammenarbeit mit der Gutachterkommission für ärztliche
Behandlungsfehler bei der Ärztekammer Nordrhein

Update Vorfußchirurgie

Mittwoch, 15.04.2026
15:30 – 17:45 Uhr

Anerkannt mit 3 CME- und RbP-Punkten

Begrüßung

Dr. med. Sabine Mewes

Stellv. Geschäftsführerin des IQN

Einführung und Moderation

Dr. med. Daniel Frank

Ehem. Departmentleiter „Spezielle Fußchirurgie“
Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und
Handchirurgie
Florence-Nightingale-Krankenhaus, Düsseldorf
Kaiserswerth

Diagnostik und Indikationsstellung

Dr. med. Mona Abbara-Czardybon

Niedergelassen als Fachärztin für Orthopädie und
Unfallchirurgie in Düsseldorf

Hallus valgus und Hallux rigidus

PD Dr. med. Dariusch Arbab

Klinikdirektor und Chefarzt der Klinik für Orthopädie
und Unfallchirurgie
St. Elisabeth-Hospital, Herten

Metatarsalgie/Kleinzehen

Dr. med. Jörn Dohle

Niedergelassen als Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie in Wuppertal
Leitender Arzt der Abteilung für Orthopädie,
Helios Klinikum, Schwelm

Orthopädieschuhtechnische Versorgung des Vorfußes

Tino Sprekelmeyer

Orthopädieschuhmacher
Sprekelmeyer GmbH Orthopädie-Schuhtechnik
Osnabrück

In dieser Fortbildungsveranstaltung aus der Reihe
„Aus Fehlern lernen“ widmen wir uns in
Zusammenarbeit mit der Gutachterkommission für
ärztliche Behandlungsfehler bei der Ärztekammer
Nordrhein dem Thema Vorfußchirurgie.

Die moderne Fußchirurgie entwickelt sich weiter,
gleichzeitig steigen die Anforderungen an die
Behandlungsqualität und die juristische Absicherung
unserer Tätigkeit.

Diese Fortbildung bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr
Wissen zu vertiefen und sich über den aktuellen Stand
zu informieren. Ein besonderer Fokus liegt auf der
Schnittstelle zwischen operativer Praxis,
orthopädischer Schuhtechnik und der Prävention von
Behandlungsfehlervorwürfen.

Anmeldung über den Link auf www.ign.de

Anrechnung der Fortbildungspunkte nur bei
vollständiger Teilnahme.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fortbildung findet ohne Beteiligung oder
Unterstützung der pharmazeutischen Industrie statt.

Weitere Informationen unter Tel.: 0211 4302 2751